

# Fachprogramm

## Deutsche Holstein-Schau 2015

Partner präsentieren  
sich vor Ort:

**10. Juni 2015**



**LEMNER  
FULLWOOD**

**SCHAUMANN**  
- Erfolg im Stall

**LELY**

— innovators in agriculture —

**Urban**

**HOLM & LAUE**

**Heatime®**  
by SCR

Deutscher Holstein Verband e.V. (DHV)  
Adenauerallee 174 · 53113 Bonn · Tel. 0228-91447-50 · Fax 0228-91447-55  
info@holstein-dhv.de · www.holstein-dhv.de





## Inhalt

Karte - Präsentationsbetriebe	Seite 2
Vorwort	Seite 3
<b>1</b> Weener: <b>Lemmer-Fullwood Melkroboter</b> ▶ Betrieb: <b>Groeneveld &amp; Sterrenberg GbR</b>	Seite 4
<b>2</b> Wüsting: <b>Urban GmbH / Urban Schulungszentrum</b>	Seite 5
<b>3</b> Ganderkese: <b>Holm &amp; Laue Kälberhaltung</b> ▶ Betrieb: <b>Volker Schmidt</b>	Seite 6
<b>3</b> Ganderkese: <b>SCR Heatime</b> ▶ Betrieb: <b>Volker Schmidt</b>	Seite 7
<b>4</b> Neustadt a. R.: <b>Schaumann Futterzusätze</b> ▶ Betrieb: <b>Sven Klingemann</b>	Seite 8
<b>5</b> Hude: <b>Schaumann Futterzusätze</b> ▶ Betrieb: <b>Helmerts GbR</b>	Seite 9
<b>6</b> Altena: <b>Lely Fütterungs- u. Melkroboter</b> ▶ Betrieb: <b>Carsten Geßler</b>	Seite 10
<b>7</b> Gölenkamp: <b>Lely Fütterungs- u. Melkroboter</b> ▶ Betrieb: <b>Jan Wigger</b>	Seite 11
Kontakte	Rückseite

## Hier finden Sie die Betriebe unseres Fachprogramms

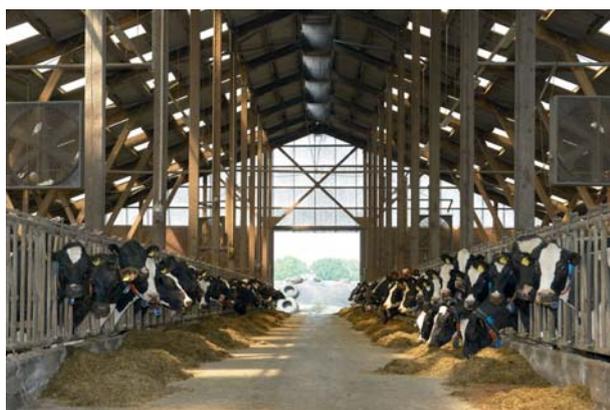




## Vorwort

### Sehr geehrter Besucher der Deutschen Holstein-Schau 2015,

Warum nicht einmal den Besuch einer Schau mit einer kurzen Bildungsreise verbinden? Das Fachprogramm zur Deutschen Holstein-Schau 2015 gibt Ihnen in diesem Jahr die Gelegenheit dazu und bietet Ihnen zudem die Chance, sich fundiert über die Produkte unserer Fachpartner zu informieren. Neben den üblichen Programmpunkten einer Schau mit Richtwettbewerb, Nachzuchtpräsentation und Top Genetik Auktion haben Sie in diesem Jahr als Besucher der Deutschen Holstein-Schau exklusiv die Möglichkeit, bei Ihrer Anreise nach Oldenburg eine Reihe ausgewählter Betriebe zu besuchen. In dieser Broschüre stellen wir Ihnen diese Betriebe und die Fachpartner vor.

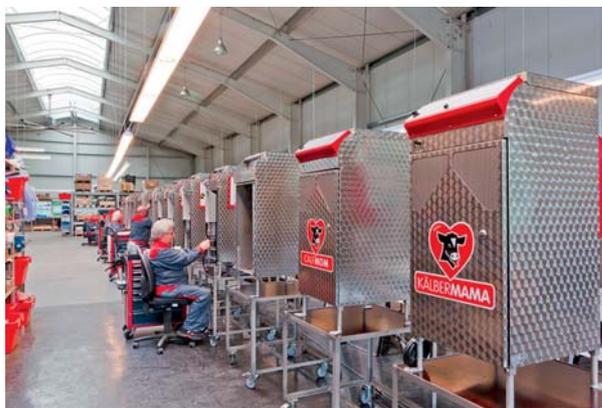


Bei der Groeneveld & Sterrenberg GbR in Weener werden Ihnen gleich drei Merlin Melkroboter der Firma Lemmer-Fullwood vorgeführt. Auf dem Betrieb von Jan Wigger in Gölenkamp und bei Carsten Geßler in Altena sehen sie Lely Melkroboter und das automatische Fütterungssystem Lely Vector im Einsatz. Der Betrieb Volker Schmidt in Ganderkesee wird über seine Erfahrungen mit dem Kälberhaltungssystem der Firma Holm & Laue und über die Herdenüberwachung mit Heatime berichten. Bei Sven Klingemann in Neustadt am Rübenberge und bei der Helmers GbR in Hude erfahren Sie, wie die Futterzusätze der Schaumann GmbH Tiergesundheit und

Milchleistung verbessern. Die Firma Urban in Wüstring öffnet die Werkstore und gibt so einen Einblick in die Produktion von Kälbertränkeautomaten und führt anschließend im neuen Schulungszentrum in deren Bedienung ein. Sie sollten sich unbedingt die Zeit nehmen, einmal zu überlegen, welche dieser Produkte Ihnen dabei helfen können, Ihre tägliche Arbeit auf dem Betrieb noch besser zu erledigen.

Ist Ihre Entscheidung für einen Betriebsbesuch gefallen, setzen Sie sich bitte mit dem Ansprechpartner in Ihrem Zuchtverband in Verbindung. Dieser sammelt die Anmeldungen und organisiert die Fahrt nach Oldenburg.

Natürlich sollte die Anreise nach Oldenburg so geplant sein, dass Sie rechtzeitig zum Beginn der DHV-Genetik-Auktion in den Weser-Ems-Hallen sind. Auf dem Züchterabend haben Sie danach die Möglichkeit, Berufskollegen zu treffen und mit diesen in lockerer Atmosphäre über das Fachprogramm zu diskutieren oder schon mal einen Blick in den Stall zu werfen. Der zweite Tag Ihrer Reise steht dann ganz im Zeichen von



Schau und Nachzuchtpräsentation, bevor es am Abend wieder in die Heimat geht. Den genauen Zeitplan der Deutschen Holstein-Schau 2015 finden Sie auf S. 7 in dieser Broschüre.

Wir gehen davon aus, mit diesem Programm Ihr Interesse geweckt zu haben, und freuen uns, Sie nicht nur als Besucher der Deutschen Holstein-Schau 2015, sondern auch als Teilnehmer des Fachprogramms begrüßen zu dürfen.

Ihr

Deutscher Holstein Verband e.V. (DHV)



# FULLEXPERT®

— Individual Cow Monitoring —



Just do it for your COWS



- Die Nutzungsdauer der Hochleistungskühe erhöhen
- Ruhezeiten und Vitalität einer Kuh überwachen
- Lahme Kühe mit DPP-Differential-Präzisionspedometern frühzeitig erkennen
- Automatisierte Tierbeobachtung und Brunsterkennung erhöhen die Trächtigkeitsraten
- Mastitiserkrankungen frühzeitig erkennen
- Optimierung der Fütteration durch permanente Inline-Milch-Analyse während jeder Melkung
- Den Abkalbetermin vorhersagen
- Ketosen, Azidosen und andere Stoffwechselstörungen frühzeitig erkennen

**LEMMER  
FULLWOOD**

Können melken mit Verstand...

Rund um die Uhr präzise...  
...nur am Bein der Kuh

...denn es geht um mehr, als nur um die Milch.  
[www.lemmer-fullwood.com](http://www.lemmer-fullwood.com)

Lemmer-Fullwood GmbH, Oberste Höhe, 53797 Lohmar, Tel.: +49(0)2206/9533 0

## Groeneveld & Sterrenberg GbR

Vellager Straße 44 · 26826 Weener

### Landwirtschaftliche Nutzfläche:

Grünland:	72 ha
Mais:	30 ha
Ackergras:	10 ha

### 125 Milchkühe | 60 Färsen

Milch kg:	8.756
F%:	3,76   Fkg: 329   E%: 3,29   Ekg: 288
ZKZ:	432 Tage
Durchschnittsalter:	3,5 Jahre

### Bulleneinsatz:

Töchtergeprüfte Bullen:	Gambino, Goldday, Gunnar, Reuter, Eleve
Genomische Bullen:	Big Point, Godewind, Everest, Enzian

### Fütterung (TMR für 33 kg Milch):

TMR aus 50 % Grassilage u. 50 % Maissilage

### Arbeitskräfte:

am Jungviehstandort alte Hofstelle:	1,3
in Weener-Vellage neue Hofstelle:	1,0



Ein rundum schlüssiges Stallbaukonzept findet man bei der Groeneveld und Sterneberg GbR. Um für die Zukunft gerüstet zu sein, haben Georg Sterrenberg und Jan Groeneveld Ende Dezember 2013 den neuen Stall außerhalb der bisherigen Hofstelle bezogen. Dabei haben die beiden Landwirte konsequent auf einen hohen Grad an Kuhkomfort und auf effiziente Arbeitsabläufe gesetzt, um so Freiräume für das Familienleben zu schaffen. Ziel war es, den Stall mit 1,3 bis 1,5 AK zu betreiben und pro AK rund 1,3 Mio. kg Milch zu erzeugen. Eine Schlüsselposition im neuen Stallkonzept nehmen deshalb die drei Merlin Melkroboter der Firma Lemmer-Fullwood ein. Alle drei Merlins stehen in einer Reihe am Kopfende des Stalls. Die Herde wird komplett in einer Gruppe gehalten und kann über einen freien Kuhverkehr jede der drei Maschinen aufsuchen. Aus diesem Grund legen die Betriebsleiter bei der Anpaarungsberatung durch VOST-BAP großen Wert auf die Robotereinigung der eingesetzten Bullen.



# Innovationen live erleben!



FÜTTERUNGS-  
TECHNIK  
*speziell  
für Kälber*



## KÄLBERMAMA LIFESTART

Das revolutionäre, vollautomatisierte Fütterungs- und Kälbermanagementsystem für Einzel- und Gruppenhaltung.

*Tag der  
offenen  
Tür*

*10. JUNI*



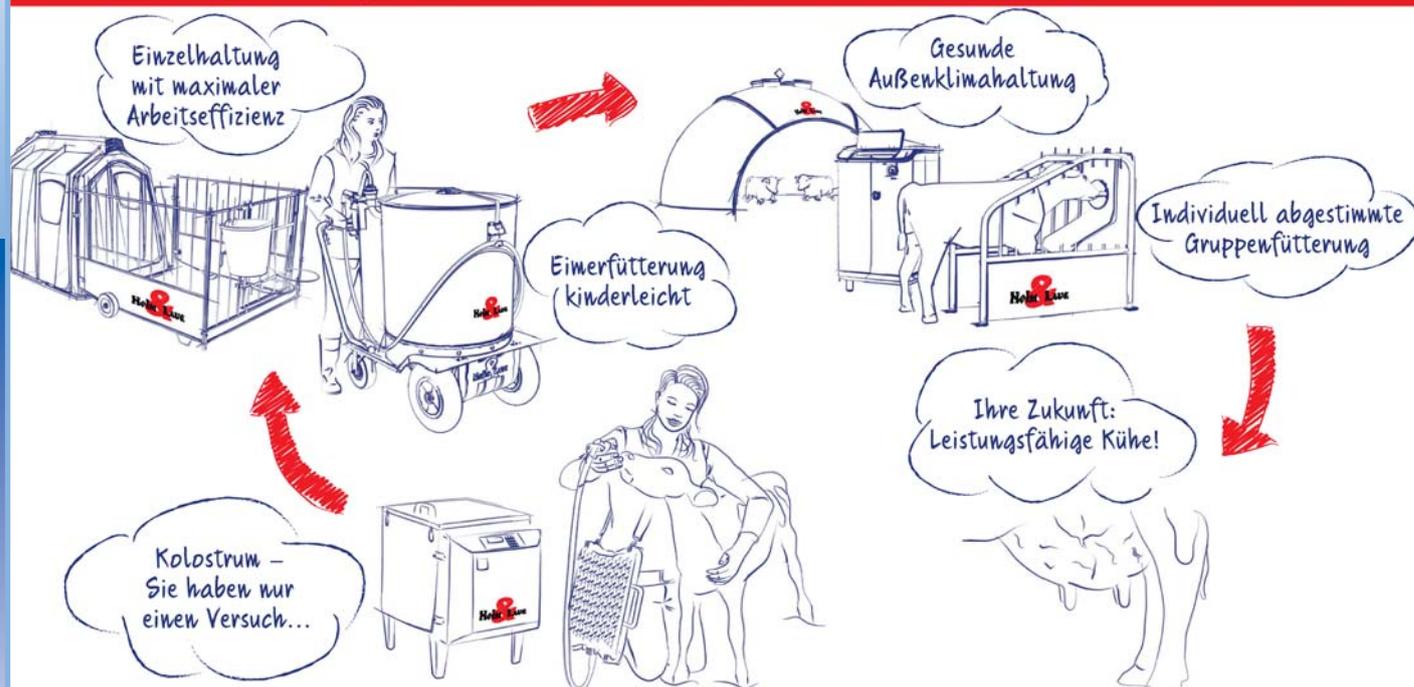
Urban GmbH & Co KG  
Auf der Striepe 9  
27798 Wüstring  
[www.urbanonline.de](http://www.urbanonline.de)

mit Eröffnung des neuen  
**SCHULUNGS**ZENTRUMS





## Eine erfolgreiche Zukunft beginnt mit professioneller Kälberaufzucht



Konzepte, Tipps, Check-Listen und die optimalen Werkzeuge für die moderne Kälberaufzucht finden Sie auf [www.holm-laue.de](http://www.holm-laue.de)

Moorweg 6 • 24784 Westerrönfeld • Tel: (0 43 31) 20 174-0 • Fax: (0 43 31) 20 174-29 • info@holm-laue.de



### Volker Schmidt

Landwehr 34 · 27777 Ganderkesee

#### Landwirtschaftliche Nutzfläche:

Grünland: 73 ha

Mais: 40 ha

Getreide: 25 ha

#### 110 Milchkühe | 67 Färsen

Milch kg: 10.259

F%: 3,91 | Fkg: 401 | E%: 3,40 | Ekg: 349

ZKZ: 405 Tage

Durchschnittsalter: 4,7 Jahre

#### Bulleneinsatz:

Töchtergeprüft:

Baxtino, Beagle, Jentin

Genomomische Bullen:

Bangard, Merandy, Naxxos, Macperl, Morgan, Polris P, Banesto, Dastin, Elody,

Genomische Red Holstein Bullen:

Sacarno Red, Ackley Red,

sonstige Bullen:

Brawler, Fever, Krusader, Superpower, Lineman, Wickham, Tribune, Duty-Free, Arintake, Kanu P, Short Cut, Lennon

#### Fütterung:

Teil TRM aus gleichen Teilen  
Grassilage und Maissilage

Soja/Raps: 1,5 kg

Krafftutter: 3 kg

Restl. KF am Transponder

#### Arbeitskräfte:

Betriebsleiter: 1,0

Altenteiler: 0,5

Festangestellter: 1,0





## Zeitplan Deutsche Holstein-Schau 2015

### Mittwoch 10. Juni 2015

09:00 - 18:00 Uhr	Fachprogramm
15:00 - 18:00 Uhr	Jungzüchterwettbewerb
19:30 - 21:00 Uhr	DHV-Genetik-Auktion, danach Züchterabend

### Donnerstag 11. Juni 2015

09:00 - 10:15 Uhr	Richten der Färsenklassen und Wahl des Junior Champion
10:15 - 11:30 Uhr	Präsentation der Nachzuchten
11:30 - 16:00 Uhr	Richten der Kuhklassen und Wahl des Grand Champion

Weitere Informationen: [www.holstein-dhv.de](http://www.holstein-dhv.de)



Besuchen Sie uns auch auf Facebook



Kümmern Sie sich um Ihre Herde mit

## SCR HEATIME® HR WELTMARKTFÜHRER IN DER KUHÜBERWACHUNG



WIEDERKÄU-ÜBERWACHUNG



BRUNSTERKENNUNG



AUTARKES SYSTEM



Kompatibel mit HEALTHYCOW24®



- Reproduktions- und Gesundheitsüberwachung in Echtzeit mit **SCR Heatime® HR**
- Zugriff auf Ihre Betriebsdaten, jederzeit und von überall, mit **HealthyCow24®**



Make every cow count

[www.scrdairy.com](http://www.scrdairy.com) | [screeurope@scr-dairy.com](mailto:screeurope@scr-dairy.com)



**Gemeinsam zum Ziel: Mehr Effizienz durch höchste Lebensleistung.**

Fragen Sie Ihren SCHAUMANN-Fachberater!



Die SCHAUMANN-Fütterungskonzepte basieren auf praxisorientierter Forschung, leistungsstarken Produkten und individueller Beratung. Überzeugen Sie sich!

Telefon: 04101 218-2000  
www.schaumann.de

## Sven Klingemann

Heuberg 29 · 31535 Neustadt am Rbge.

### Landwirtschaftliche Nutzfläche:

Grünland:	57 ha
Mais:	50 ha
Winterroggen:	50 ha   Wintergerste: 10 ha

### 140 Milchkühe | 155 weibliches Jungvieh

Milch kg:	11.425
F%: 3,61   Fkg: 412   E%: 3,29   Ekg: 376	

ZKZ: 384 Tage

Durchschnittsalter: 4,4 Jahre

### Fütterung (TMR für 33 kg Milch):

Grassilage:	10,5 kg
Maissilage:	21 kg
Gerstenstroh:	0,5 kg
CCM:	3,5 kg
Raps/Sojameschung:	3,8 kg
KF an Roboter u. Transponder:	max. 6,5 kg

### Arbeitskräfte:

Betriebsleiter:	1,0
Angestellte:	1,7
Auszubildender:	0,7



Schaumann-Fachberater Benjamin Busche gratuliert Familie Klingemann zur Goldenen Olga 2012

Der Betrieb Klingemann war 2012 Gewinner der Goldenen Olga, einer Auszeichnung der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen für die besten Milchviehbetriebe des Landes. Neben den Kategorien Tierhaltung, Tiergesundheit und nachhaltige Bewirtschaftung, lobte die Fachjury auch das öffentliche Engagement des Betriebsleiters. Familie Klingemann melkt die Herde in einem 2010 errichteten Laufstall an zwei Melkrobotern. Das Jungvieh ist im alten Laufstall untergebracht. Neben dem Kuhkomfort legen Sven und Cara Klingemann großen Wert auf eine ausgefeilte Fütterung der gesamten Herde. Darum hat die Grünlandpflege einen hohen Stellenwert. Um die Stoffwechselstabilität und Pansengesundheit der Herde zu verbessern und die Ketosegefahr zu verringern, setzen Klingemanns verschiedene Futterzusatzstoffe der Firma Schaumann ein. Neben den Milchkühen tragen noch eine 90 KW PV-Anlage und eine 75 KW Biogasanlage zum Betriebs-einkommen bei.



## Helmers GbR

Ortsstraße 5 · 27798 Hude

### Landwirtschaftliche Nutzfläche

Grünland:	50 ha
Mais:	30 ha
Getreide:	10 ha

### 135 Milchkühe | 25 Färsen

Milch kg:	10.303
F%: 4,00   Fkg: 412   E%: 3,26   Ekg: 336	
ZKZ:	390 Tage
EKA:	26,7 Monate
Durchschn. Lebensleistung:	30.424 kg

### Bulleineinsatz: Megall, Struik

5 % genomische Bullen, vereinzelt hornlose Bullen

### Fütterung:

Grassilage:	22 kg
Maissilage:	12 kg
Stroh:	0,1 kg
Körnermais:	2,6 kg
Mineralfutter:	0,27 kg
Soja- und Rapsschrot:	2 kg
Futterfett:	0,25 kg
KF am Melkroboter:	max. 5 kg

### Gebäude:

- 1989: Umbau des Altgebäudes zum Laufstall für 60 Kühe mit Autotandemmelkstand
- 2009: Bau eines Laufstalls für 135 Kühe mit 2 Melkrobotern und Fütterungsroboter
- 2012: Bau eines Traunsteiner Silos mit 4 Silokammern á 500 m<sup>2</sup>

### Arbeitskräfte:

- Betriebsleiter: 1,0
- Ehefrau: 0,5
- Auszubildender: 0,7



DHV-Schau 2013

Schulte



## Immer eine Armlänge voraus...



**ERFOLG  
ENTWICKELN.**

### ...MIT DEM ROBOTERARM DES LELY ASTRONAUT A4

Alle Sensoren und Funktionen integriert:

- dadurch präzise und schnelle Messung aller Werte wie Milchtemperatur, Fett- und Eiweißgehalt, Leitfähigkeit, Laktosegehalt, etc. nahe am Euter
- permanente Datenerfassung pro Viertel während des Melkvorgangs
- dadurch zeitnahe Auswertung in T4C Herdenmanagement und mobil mit T4C InHerd
- schnelle Reaktion des Arms und flexibles Ansetzen



[www.lely.com](http://www.lely.com)

*innovators in agriculture*

## Carsten Geßler

Kleinendrescheid 3 · 58762 Altena

### Landwirtschaftliche Nutzfläche:

Grünland:	143 ha		Ackergras:	15 ha
Mais:	27 ha			
Winterweizen:	10 ha			
Wintergerste:	12 ha			

### Arbeitskräfte:

Betriebsleiter:	1,0
Angestellte:	1,0
2 Auszubildende:	1,4
Altenteil:	0,5

### 200 Milchkühe | 200 weibliches Jungvieh

Milch kg:	9.554
F%:	3,81   Fkg: 364   E%: 3,31   Ekg: 316
Durchschnittsalter:	4,5 Jahre
EKA:	28 Monate
ZKZ:	390 Tage
Remontierungsrate:	25-28 %

### Fütterung:

Automatisches Fütterungssystem Lely Vector	
Grassilage	19 kg
Maissilage	13 kg
Pressschnitzel	4 kg
Stroh	0,4 kg
Weizen	1,5 kg
Ausgleichsfutter	2,5 kg
Mineralfutter	0,3 kg

### Betriebliche Entwicklung:

- 1979: Bau Boxenlaufstall 50 Plätze und Doppelfüßer Fischgrätenmelkstand  
Bau einer Fahrsiloanlage
- 1994: Bau Boxenlaufstall für 100 Milchkühe mit Weelink-Fütterungssystem  
(Altbau für Trockensteher/Jungvieh)
- 1995: Erweiterung der Fahrsiloanlage, Bau einer Lagerhalle
- 2003: Erweiterung der Fahrsiloanlage, Bau einer Maschinenhalle mit 1.050 m<sup>2</sup>
- 2007: Umwandlung von 25 ha „Kyrill-Fläche“ zu Grünland
- 2009: Installation einer 36 KW Photovoltaikanlage
- 2010: Bau einer Heu- und Strohlagerhalle  
Installation einer 94 KW Photovoltaikanlage
- 2012: Errichtung eines Fahrsilos mit 1.800 m<sup>2</sup>
- 2013/14: Bau eines neuen Boxenlaufstalles für 240 Milchkühe mit 4 Lely Melkrobotern und Automatischer Fütterung

### Ziele:

Erhöhung der Produktivität durch:  
Auslastung des Stalles, Verbesserung der tierischen Leistung,  
Optimierung der Jungviehaufzucht





## Kontakte:

RSH	Rüdiger Böhnke	Tel. 04321 905310	r.boehnke@rsheg.de
VOST	Anne-Mette Evers	Tel. 0491 800459	a.evers@vost.de
	Anneke Börnsen	Tel. 0491 800437	a.boernsen@vost.de
MAR	Kirsten Otto	Tel. 0175 1860676	kotto@masterrind.de
OHG	Friedrich Rottmann	Tel. 05422 987253	frottmann@ohg-genetic.de
RA	Astrid Ziem	Tel. 03931 696413	aziem@rinderallianz.de
RBB	Dagmar Kinter	Tel. 033207 533014	kinter@rinderzucht-bb.de
LTR	Kristin Rost	Tel. 0172 1446873	k.rost@ltr.de
ZBH	Klaus Lerch	Tel. 0171 4782797	kontakt@zbh.de
RUW	Maik Kalthaus	Tel. 0251 9288244	mkalthaus@ruweg.de
	Friederike Laustroer	Tel. 0251 9288238	flaustroer@ruweg.de
SRB	Lorenz Leitenbacher	Tel. 08441 83101	srb.bayern@t-online.de
RBW	Monika Nörr	Tel. 07586 920624	noerr@rind-bw.de

## Hotelbuchungen:

Oldenburg Touristik · Schloßplatz 16 · 26122 Oldenburg  
Tel. 0441 361613-11 · [info@oldenburg-tourist.de](mailto:info@oldenburg-tourist.de) · [oldenburg-tourist.de](http://oldenburg-tourist.de)



Besuchen Sie uns auch auf Facebook

